



Schweizerischer Orientierungslauf-Verband
Fédération suisse de course d'orientation
Federazione svizzera di corsa d'orientamento
Swiss orienteering federation

Ethische Grundsätze im OL-Sport

Ethik Charta OL

Name:

Vorname:

Grundsatzerklärung für Leiterinnen, Leiter, Trainerinnen und Trainer, die mit Jugendlichen im Orientierungslauf arbeiten

1. Ich bin mir des Abhängigkeitsverhältnisses zu den mir anvertrauten Athletinnen und Athleten bewusst. Deshalb begegne ich als verantwortungsbewusste Person, allen Mitgliedern der Trainingsgruppe mit Respekt.
2. Ich anerkenne und respektiere die Bedürfnisse und Grenzen der Jugendlichen, welche mir anvertraut sind.
 - a) Ich trage in jedem Fall die Verantwortung für die Beziehung zwischen mir und den Jugendlichen, d.h.: ich distanzieren mich von allen Formen der sexuellen Ausbeutung und Belästigung.
 - b) Ich wende gegenüber den Jugendlichen keine Gewalt an.
 - c) Ich verpflichte mich, den Gebrauch von verbotenen Substanzen (Doping) zu unterbinden und Suchtgefahren (Drogen, Nikotin, Alkohol) vorzubeugen.
3. Innerhalb des Trainer-Teams spreche ich Beobachtungen an, welche diese Grundsätze verletzen und melde sie einer übergeordneten Stelle (z.B. dem J+S Coach, der zuständigen Vertrauensperson des Vereins, dem Trainerstab).

Datum und Unterschrift Leiter/in, Trainer/in: